+ + news + + news + + news + +

insieme Region Brugg-Windisch April 2008

Mitteilungen des Vereins zur Förderung von Menschen mit geistiger Behinderung

Postadresse: insieme Region Brugg-Windisch, Postfach 361, 5201 Brugg **PC** 50-9090-1
Redaktion: Willy Zweifel **homepage:** www.insieme-rbw.ch **e-mail:** info@insieme-rbw.ch

Meine spezielle Schwester, mein besonderer Bruder

Vortrag vom 28. Februar 2008

Auch dieses Jahr fand im Mehrzweckraum der HPS Windisch ein interessanter Vortrag statt. Gegen 60 Personen setzten sich an diesem Abend mit der Geschwistersituation von Kindern mit Behinderung auseinander. Es referierte Frau Susanna Maurer aus Uster. Sie ist Sozialarbeiterin und Familientherapeutin sowie Mutter einer behinderten Tochter und eines nicht behinderten Sohnes. Sie schilderte sehr eindrücklich mit vielen Beispielen aus ihrem Alltag die verschiedenen Familienkonstellationen mit einem behinderten Kind und deren Auswirkungen.

Sie bot Hilfen und Unterstützung für den Alltag an und wies auf interessante Literatur zum Thema hin. Ihre Schilderungen waren sehr alltagsbezogen und lösten manches Schmunzeln oder Kopfnicken im Publikum aus. Auch anwesende Geschwister bestätigten immer wieder die Ausführungen der Referentin. Tipps für Kraftquellen für Kinder und Eltern finden Sie auf unserer Webseite (*www.insieme-rbw.ch*) unter der Rubrik "Unterlagen".

Im anschliessenden Podiumsgespräch äusserten sich drei Geschwister zu ihrer eigenen Situation. Die grosse Offenheit der drei jungen Menschen hat sehr beeindruckt und auch betroffen gemacht. Es wurde offensichtlich, dass es nicht immer nur eine Belastung sein muss, ein Geschwister mit Behinderung zu haben, sondern dass diese Situation auch eine grosse Bereicherung für die Familie sein kann. Geschwister entwickeln oft eine grosse Toleranz anderen benachteiligten Menschen gegenüber und haben eine sehr hohe Sozialkompetenz.

In der Region ist ein **Workshop für Geschwister** geplant. Einige haben sich an diesem Abend schon angemeldet dafür. Zeit und Ort der Durchführung sind noch nicht bekannt. Weitere Anmeldungen werden unter folgender Adresse entgegen genommen: insieme Region Brugg-Windisch, Postfach 361, 5200 Brugg oder per Mail an *info@insieme-rbw.ch*

10'000 Franken für die Regionale Werkstatt Hausen

Bericht von der GV 2008 in der RWW

Unser Präsident konnte nach dem Apéro und dem feinen Imbiss 34 Anwesende begrüssen; insbesondere freute er sich, Frau Brigitte Schnyder, Gemeindeammann von Hausen, als Gast in unserer Mitte zu haben.

Das Protokoll der letzten GV, der Jahresbericht des Präsidenten, die Jahresrechnung, die gleich bleibenden Mitgliederbeiträge und eine Spende unseres Vereins an die neue Werkstatt in Hausen wurden jeweils einstimmig genehmigt. Mit grosser Freude nahm der Geschäftsführer der Werkstätten Gustav Briner die 10'000 Franken entgegen.

Vereinspräsident Willy Zweifel konnte in seinem Jahresbericht auf ein intensives Jahr zurückblicken. Herausragendes Ereignis war sicher das «Frohbaufest» in der Neuen Werkstatt Hausen im Juni, an dem der Verein eine Crêperie betrieb und Geschicklichkeitsspiele anbot. Zum ersten Mal hatte der Verein am Samstag vor dem Muttertag einen Schoggiherzen-Verkauf unter der Mitwirkung von Brugger Primarschülern durchgeführt. Beide Anlässe waren erfolgreich und ergaben zusammen einen Erlös von fast 5000 Franken, der ebenfalls an die Neue Werkstatt Hausen ging.

Einen wichtigen Teil der Versammlung bildeten die Jahresberichte der Vorgesetzten des Wohnheims Domino und der Werkstatt sowie des Präsidenten der Stiftung für Behinderte und des Leiters der Heilpädagogischen Schule. Über die Aktivitäten im Insieme-Freizeitklub, die Ereignisse im Behindertensportklub und den Verlauf des alljährlich stattfindenden Skilagers wurden die Anwesenden von den jeweiligen Leitern unterrichtet.

Besonders erfreulich war auch, dass mit der Neuwahl von Frau Ramona Steigmeier, Windisch, und Herrn Siegbert Semling, Birmenstorf, in unsern Vorstand dieser nach vielen Jahren wieder auf 7 Personen ergänzt werden konnte.

Das Programm für das laufende Jahr bietet erneut vielfältige Anlässe, zum Beispiel zwei Hip-Hop-Tanzkurse für Oberstufen- und Werkklassen-Schüler der HPS, Disco-Abende, einen Theaterkurs, einen Schoggiherzli-Verkauf, einen Familien-Spielenachmittag und die Organisation der Unterhaltungsspiele an der kantonalen Behinderten-Meisterschaft in Windisch.

2. Schoggiherzli-Verkauf am 10.5.08

Nach dem letztjährigen Erfolg wollen wir auch dieses Jahr den Verkauf von Schoggi-Herzen am Samstag vor dem Mutttertag durch Primarschüler durchführen, diesmal jedoch von Schülern der Windischer Mittelstufe. Auf meinen Aufruf, sich zu für den Schoggiherzli-Verkauf zu melden, haben sich spontan über **60 Mädchen und Buben** zur Verfügung gestellt. Das bedeutet, dass wir nicht nur auf dem Neumarktplatz, sondern auch am Bahnhof und in Windisch die feinen Herzen anbieten können. Aber dazu benötigen wir dringend wiederum genügend **Aufsichtspersonen**. Ich bitte Sie deshalb, stellen Sie sich doch für **eine oder mehrere Stunden** als Aufsicht zur Verfügung (Verkauf von 09.00-17.00 Uhr). Sie würden an einem der drei Orte eingesetzt und sind Ansprechpartner/in der Schüler. Sie hüten Geld und Schoggiherzen und müssen diese austeilen und entgegennehmen. Für diese Aufgabe sind Frauen wie Männer geeignet. **Bitte melden Sie sich so schnell wie möglich bei mir** (Tel.: *056 441 54 36* / Mail: *wzweifel@gmx.ch*). Es wäre schade, wenn wir wegen mangelnder Aufsichtspersonen nicht alle Schüler einsetzen könnten. Letztes Jahr haben wir 1100 Herzen verkauft. Da wir schon um 15.00 Uhr keine Herzen mehr hatten und wir dieses Jahr über bedeutend mehr Verkäufer verfügen, sind nun 2000 Herzen bestellt. Der Präsident hofft deshalb, dass Sie ihn nicht im Stich lassen, und dankt Ihnen im Voraus.

Familien-Spielenachmittag am 1. Juni 2008

Der Vorstand möchte vermehrt den Kontakt unter seinen Mitgliedern pflegen. Deshalb organisieren wir am Sonntag, 1. Juni, von 13.00 bis 18.00 in der Regionalen Werkstatt in Windisch einen Spielenachmittag für alle Mitglieder unseres Vereins mit ihren Familien. Dazu werden wir auch die Familien der HPS-Schüler einladen. Wir bezwecken damit, dass diese Eltern mit unsern Mitgliedern ins Gespräch kommen und so unsern Verein kennen lernen. Also bitten wir Sie, sich dieses Datum doch zu reservieren. Nebst den Spielen (vor allem für die Kinder) bieten wir die Möglichkeit, Ihre selbst mitgebrachten Speisen zu grillieren. Für Kaffee und Gebäck sind wir besorgt (wenn Sie gerne backen und einen Kuchen mitbringen, freuen wir uns allerdings auch).

Für diesen Anlass sind wir ebenfalls für einige zupackende Hände dankbar. Bitte melden Sie sich beim Präsidenten.

Hip-Hop-Kurs

Gegenwärtig findet der 4. Hip-Hop-Kurs in der HPS Windisch statt. Im Herbst ist ein 5. Kurs geplant.

Disco-Abende und Freizeit-Treff

Für dieses Jahr haben die insieme-Verein von Baden-Wettingen, Lenzburg-Aarau und Brugg-Windisch zum ersten Mal die **Disco-Veranstaltungen** koordiniert und einen gemeinsamen Event-Kalender herausgegeben. Wir hoffen, dass dies Ihnen und Ihren Söhnen und Töchtern nützt und sie das Angebot rege nutzen.

Seit Herbst letzten Jahres gibt es in Möriken auch einen **Freizeit-Treff**, der von einer Sozialarbeiterin geleitet und von den insieme-Vereinen Lenzburg-Aarau und Brugg-Windisch gesponsert wird. Leider wird dieses sinnvolle Angebot – im Gegensatz zu Lenzburg-Aarau – von den Angehörigen unserer Mitglieder noch kaum genutzt. Dieser Treff ist eine gute Möglichkeit, andere Menschen mit Behinderung kennen zu lernen und gemeinsam bei Spiel und Musik einen schönen Abend zu verbringen.

Theater-Kurs

Ab dem 28. April wollten wir mit einem Theaterkurs für behinderte Erwachsene starten. Bedauerlicherweise ist die Ausschreibung nur auf geringes Echo gestossen, so dass wir damit noch nicht beginnen können. Wir vermuten, dass Montagabend als Kurszeit der Grund sein könnte. Gerne wüssten wir, woran es auch noch liegen könnte und wären froh um Rückmeldungen. Bitte teilen Sie Ihre Meinung Frau Beatrice Steiner (Tel.: *056 441 27 67* / Mail: *bmd7@hispeed.ch*) direkt mit. Es wäre schade, wenn unser Projekt nicht verwirklicht werden könnte. Gedacht war nämlich, dass aus diesem Kurs eine Theater-Gruppe entsteht, die regelmässig mit Vorstellungen an die Öffentlichkeit tritt.

Kantonale Meisterschaft für Menschen mit Behinderung in Windisch

Am Samstag, 6. September 2008, führt Plussport in Windisch die Kantonale Meisterschaft durch. Für diesen Grossanlass hat der Vorstand sich bereit erklärt, von 11.00-14.00 Uhr die Organisation der Unterhaltungsspiele zu übernehmen. Wir sind mit unserem

neuen Vorstandsmitglied Sigi Semling auch im OK (Versitz: Emil Inauen) vertreten. Auch hier wären wir für einige Helferinnen und Helfer sehr dankbar. Es geht vor allem darum, die Spiele aufzustellen, zu betreuen und wieder zu versorgen. Bitte setzen Sie sich deswegen mit Herrn Semling direkt in Verbindung (Mail: *Siegbert.Semling@bluewin.ch* / Tel.: *056 225 16 41*).

Freizytklub

Seit 28 Jahren ist der Freizytklub das Vorzeigeprojekt unseres Vereins. 6 treue Leiter/innen führen jeden Monat an einem Freitagabend für die ungefähr 20 Teilnehmenden eine Aktivität durch. Die meisten Leiter/innen sind seit Beginn dabei und drei von ihnen haben auf Ende dieses Jahres ihren Rücktritt erklärt. Das bedeutet, dass dieses Angebot unseres Vereins aufgegeben werden muss, wenn nicht Ersatz für die Rücktretenden gefunden werden kann. Deshalb unser **Aufruf**: Bitte melden Sie sich bei Ueli Müller (Tel.: *056 441 64 40* / Mail: *u.mue@bluewin.ch*), wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit haben und Näheres darüber erfahren möchten. Auch wenn Sie jemanden kennten, der gern im FZK mitarbeiten möchte (Mitgliedschaft ist nicht nötig), sind wir Ihnen für einen Hinweis dankbar. **Bitte helfen Sie, unsern Freizytklub zu retten.**

18. Mai 2008: Tag der offenen Tür der Regionalen Werkstatt Hausen

An diesem Tag ist die gesamte Bevölkerung der Region Brugg-Windisch-Hausen herzlich eingeladen, das neue Haus und seine Mitarbeitenden zu besichtigen und näher kennen zu lernen. Nutzen Sie die Gelegenheit und erkunden Sie die neueste Errungenschaft unserer Stiftung!

Skilager

Vom 1.-8. März 2008 fand unter der Leitung von Frau Elsbeth Hürlimann in Saas-Grund wieder ein tolles Skilager statt. Neben einem Alpin- und Langlaufkurs wurde wieder das beliebte Schneeschuhlaufen angeboten. Mit Gewöhnungsübungen, Spiel- und verschiedenen Trainingsformen vermittelten die Leiter die Grundtechnik. Auch die Feizeitgestaltung am Abend und am Dienstag kam nicht zu kurz. Am Schluss kehrten alle Teilnehmenden beglückt und wohlbehalten wieder nach Hause.

Fotos von diesem Lager finden Sie auf unserer Webseite (*www.insieme-rbw.ch*) unter der Rubrik „Fotos“.

Benefiz-Gesangskonzert für die Regionale Werkstatt in Hausen

Am 27. April 2008 gibt das **Quartetto Vive Voci** („Lebendige Stimmen“) aus Bern und Windisch um **17.00 Uhr** im **Festsaal der Klinik Königsfelden** (Hauptgebäude) ein vielversprechendes Konzert zu Gunsten der RWH. Nach der konzertanten Kurzoper „Der betrogene Kadi“ von Ch. W. Gluck als Hauptwerk wird das Quartetto auch Arien und Ensembles aus Opern von W. A. Mozart und G. Verdi singen. Verpassen $ie dieses Konzert nicht.

Umfrage zur Zufriedenheit mit der Webseite "www.insieme.ch"

Die Webseite von insieme Schweiz will seinen Mitgliedern ein hilfreiches und nützliches Portal sein. Sie will erstbetroffenen Eltern, die Orientierung suchen, aber auch Fachleuten, Studierenden, Medienschaffenden und anderen Nutzergruppen als Anlaufstelle, Informationsquelle und als Netzwerk zur Verfügung stehen. **Im Jahr 2010 feiert insieme Schweiz Jubiläum**. Deshalb soll die Website erneuert werden. Sie soll nutzerfreundlicher werden, mehr Austausch ermöglichen und insbesondere für Menschen mit geistiger Behinderung zur Kommunikationsplattform werden.

Zuvor wird aber die **Zufriedenheit mit der aktuellen Website** abgefragt: Was fehlt Ihnen, welche Bedürfnisse werden nicht abgedeckt usw.? Diese wird mittels Fragebogen erhoben, der ab April auf der Website aufgeschaltet wird. Um ein verlässliches Bild über die Bedürfnislage der Benutzenden zu erhalten, ist eine hohe Beteiligung notwendig. **Bitte machen Sie mit!**

Miteinander und Selbstverständlich

Theater von und mit Menschen mit Behinderung

Das Theater Winterthur lädt vom **5.-8. Mai** zum **Festival mit und von Menschen mit Behinderungen** "in eine ganz normale verrrückte Welt" ein. Zur Aufführung kommen vier Werke von drei Ensembles. Es treten auf das Theater Hora Zürich, das Theater Ramba-Zamba Berlin und das Theater Lindenhof und Mariaberger Heime.

Die Theaterwoche findet ihren Abschluss mit einer Podiumsdiskussion am 8. Mai im Anschluss an die Vorstellung. Alle Beteiligten aus den drei Ensembles nehmen daran teil. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Mit der Theaterwoche will das Theater Winterthur überraschende Begegnungen mit den eigenen Chancen und Grenzen ermöglichen. Mehr unter *www.theater.winterthur.ch*

Slow up 2008

Die beliebten Slow-up-Tage finden auch 2008 wieder statt. Damit die Menschen mit Behinderung so gut als möglich davon profitieren können, ist Procap an praktisch allen Standorten mit seinem "Andiamo!" anwesend. "Andiamo!" bietet den behinderten Menschen Informationen, Betreuung und Unterstützung, wo sie diese benötigen, um den autofreien Parcours voll geniessen zu können. Diese Daten und alle wichtigen Informationen zum Slow up 2008 finden Sie unter: *www.procap-andiamo.ch*
oder direkt bei Maranne Läng: Tel.: *062 206 88 94*, Mail: *marianne.laeng@procap.ch*

Leben in der Institution heisst Leben mit der Institution

Am **17. Mai** findet an der Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit, in Olten ein **Fachseminar für Eltern**, deren Kind in einer sozialen Institution arbeitet oder wohnt.

Wenn ein Mensch mit Behinderung nicht bei den Eltern oder selbstständig leben kann, was dann? Dann folgt der Eintritt in eine Institution. Ein Umbruch für alle: für die Betroffenen selbst, die sich an ein neues soziales Umfeld mit bestimmten Regeln gewöhnen müssen, für die Eltern, die ihre Kinder anderen Menschen anvertrauen sollen und für die Angestellten einer Institution, die mit jedem Neuankömmling vor neuer Verantwortung und Herausforderung stehen.

Im Fachseminar setzen wir uns mit der Bedeutung der Platzierung in einer Institution für das Leben und den Alltag auseinander. Wir erörtern die verschiedenen Rollen und Konfliktlinien und was für eine konstruktive Zusammenarbeit notwendig ist. **Die Anmeldefrist läuft bis 10. Mai.**

Invalidität: Alles über Renten, Rechte und Versicherungen

Der neue **Beobachter-Ratgeber "Invalidität"** berücksichtigt alle Neuerungen der 5. IV-Revision, die seit dem 1.1.08 in Kraft ist. Er verhilft im Dschungel der Neuerungen zum Durchblick. Das Handbuch ist leicht verständlich, enthält viele Praxisbeispiele, Adressen, Tipps, Links sowie ein ausführliches Glossar und Stichwortverzeichnis. Der Ratgeber kostet 34 Fr. und ist im Buchhandel erhältlich oder unter: *www.beobachter.ch/buchshop*

Lebensräume insieme

"Lebensräume insieme" als Beratungsstelle für Menschen mit einer geistigen Behinderung und deren Angehörigen und gesetzlichen Vertreter/innen soll in der ganzen Schweiz bekannt werden. Ein Prospekt ist in Bearbeitung, der bei den einschlägigen regionalen Beratunsstellen aufgelegt werden kann, um an der Basis auf das Angebot "Lebensräume" aufmerksam zu machen. Der Prospekt kann ab Mai 08 heruntergeladen werden unter: *www.insieme.ch*

Geplant sind auch eine Reihe von Informationsveranstaltungen - Referate und Workshops an Fachtagungen - , die Carmen Wegmann als Vertreterin von "Lebensräume insieme" mit bestreiten wird.

Kultur vom Rande 2008: Ein Fest für Hände und Füsse

In Reutlingen, Deutschland, findet vom 30. Mai – 7. Juni das 4. Internationale Festival für Menschen statt – unabhängig von Behinderung und Benachteiligung. Das Festival will Grenzen zwischen Menschen mit und ohne Behinderung, zwischen Amateuren und Profis, zwischen Zuschauer/innen und Akteur/innen aufheben. Es bringt gewöhnliche Talente auf die Bühne. Ein Fest für Hände und Füße, Tanz, Pantomime, Tanztheater, Zirkus, Gebärden- und Instrumentalspiel. Seinen Abschluss findet das Festival mit einem Tanzereignis für alle am 7.6.08 auf dem Marktplatz von Reutlingen. Mehr unter: *www.kultur-vom-made.de* oder Tel.: *071221 230 710*

Kennen Sie das schöne Geschichtchen vom kleinen Buddha, dem geistig behinderten Sohn des Liedersängers Linard Bardill? Diese Kurzgeschichte und viel mehr Interessantes finden Sie auf unserer Homepage <www.insieme-rbw.ch>. Schauen Sie regelmäßig hinein. Es lohnt sich.

Villnachern, 5. April 2008

Der Redaktor:

Willy Zweifel